

DIE GASAG-SUMMER SCHOOL BIETET

- Teilnahme an Vorträgen, Seminaren und Workshops ergänzt durch Laborbesuche u.a. zu aktuellen und zukunftsweisenden Energie-Themen
- Abendveranstaltungen mit Top-Vertretern aus Industrie, Wissenschaft und Politik
- Exkursionen zu Unternehmen aus der Energiebranche in Berlin und Brandenburg
- Kulturprogramm: Thematisch geführte Stadtbesichtigung, Bootsfahrt, Musical- und Museumsbesuch u.a.



LEISTUNGEN DES STIPENDIUMS

- Materialien: Schulungsunterlagen
- Unterkunft: Hotel in Nähe des EUREF-Geländes
- Verpflegung: Frühstück und eine weitere Mahlzeit
- Mobilität: BVG-Ticket für Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel im gesamten Berliner Raum
- Anreise: ist von den Teilnehmern selbst zu tragen

WEITERE INFORMATIONEN

Bewerben Sie sich online bis zum 28. Februar 2010 unter

www.euref-institut.eu/gasag-summer-school

Bei Fragen erreichen Sie Frau Dipl.-Ing. Kristina Bogner unter der Emailadresse

GSS-Info@euref-institut.eu

GASAG-Summer School

im EUREF-Institut Berlin
in Zusammenarbeit mit der
Technischen Universität Berlin

zum Thema

Energie-Konzepte 2030

27. Juni - 9. Juli 2010

ANGEBOT

KONTAKT

GASAG
Fühl die Energie

EUREF-Institut

ize
Innovationszentrum Energie

HERAUSFORDERUNG ENERGIE

Das Thema Wissenschaftssponsoring ist für die GASAG im Zuge ihrer Positionierung als innovativer Energiedienstleister für Ihre Reputation deutschlandweit, aber vor allem am Wissenschaftsstandort Berlin von größter Bedeutung. Die Themen Energieeffizienz, dezentrale Energieversorgung, erneuerbare Energien, Geothermie, Mobilität und neue Technologien bedürfen wissenschaftlicher Begleitung. Aus diesem Grund wurde das GASAG-Sponsoring um den Bereich Wissenschaftssponsoring erweitert.

Der Grundgedanke der Summer School ist ihre Ausrichtung als Weiterbildungsveranstaltung zum Thema effizienter Energieeinsatz und Zukunftstechnologien für 30 ausgewählte Studierende deutscher Universitäten und Hochschulen. Die GASAG-Summer School ist am EUREF-Institut angesiedelt und wird in Zusammenarbeit und unter inhaltlicher Verantwortung der Technischen Universität Berlin konzipiert und durchgeführt.

Lehrende der Berliner Universitäten sowie führende Vertreter der Energiewirtschaft und der Bundespolitik bieten Einblicke und diskutieren Themen aus den Bereichen

- Energieversorgung von morgen
- Nachhaltige Energie für wachsende und schrumpfende Regionen
- Zukunftslabor „Energiesysteme 2030“
- Politische Rahmenbedingungen und Instrumente für nachhaltige Energiesysteme
- Europäische Energiemärkte und deren nationale Strategien

GASAG
Fühl die Energie

VORAUSSETZUNGEN

- Studierende und Jungwissenschaftler/-innen ingenieur- und wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge (nach dem Vordiplom bzw. im Masterstudiengang)
- bisher guter Studienerfolg und sehr gute Deutschkenntnisse
- hohe Motivation, ausgedrückt in einer schriftlichen Bewerbung
- Empfehlungsschreiben durch einen Hochschullehrer und/oder einem anderen Leumund aus der Industrie oder Politik

AUSWAHLVERFAHREN

- Die Stipendien werden im Wettbewerbsverfahren vergeben. Die Auswahl erfolgt durch eine gemeinsame Kommission der GASAG, des EUREF-Instituts und der TU Berlin
- Verfügbare Plätze: 30
- Ende der Bewerbungsfrist: 28. Februar 2010
- Benachrichtigung: Anfang April 2010

VERANSTALTER

GASAG
Fühl die Energie

Mit ihrem Bekenntnis zum Standort Berlin übernimmt der Energiedienstleister GASAG Verantwortung – nicht nur als Motor der Wirtschaft und als Partner des Berliner Senats im Kampf gegen den Klimawandel, sondern auch als Impulsgeber, der durch die Förderung von Aktivitäten in den Bereichen Sport, Kultur, Wissenschaft und Soziales zur Bereicherung des gesellschaftlichen Lebens in der Hauptstadt beiträgt.

EUREF-Institut

Das EUREF-Institut Berlin versteht sich als Zentrum für die Erforschung und Lösung der entscheidenden Herausforderungen in Energieeffizienz und Energiealternativen. Hier werden internationale Diskurse, interdisziplinäre Projekte, Beratungsleistungen sowie Fort- und Weiterbildungsprogramme organisiert und vorangetrieben. Im Fokus stehen zunächst die Themenfelder Elektromobilität, Geothermie, energieeffizientes Bauen und intelligente Netze.

IZE
Innovationszentrum Energie

Das fakultätsübergreifende Innovationszentrum Energie (IZE) der Technischen Universität Berlin hat die Aufgabe, Netzwerke und Kooperationen zu etablieren, die das komplexe Themenfeld Energie universitätsintern wie auch im Verbund der Hauptstadtregion Berlin/Brandenburg erforschen. In seinen Forschungsschwerpunkten kooperieren jeweils mehrere Fachgebiete mit Partnern aus Wissenschaft und Industrie.



TEILNAHME

AUSRICHTER